

Wiegandt, Hempel & Parey
(Paul Parey).

[5547.]

Berlin S. W., Zimmerstr. 91,
5. Februar 1879.Soeben erschien und wurde versandt Bfg. 1.
von:**Albrecht Thaer's**
Grundsätze der
rationalen Landwirtschaft.Neue Ausgabe,
herausgegeben und mit Anmerkungen ver-
sehen von**Dr. Guido Krafft,** **Dr. C. Lehmann,**
Docent d. Landw. a. d. K. K. Docent am Kgl. landwirthsch.
techn. Hochschule in Wien, Lehrinstitut in Berlin.**Dr. A. Thaer,** und **Dr. S. Thiel,**
ord. Prof. der Landwirthsch. Königl. Landes-Oekono-
mischsch. a. d. Univ. Gießen, miterath in Berlin.

Mit Thaer's Portrait und Biographie.

Prospect.

Seit Anfang des Jahrhunderts ist Thaer's Werk in zahlreichen Auflagen erschienen, und kein landwirthschaftliches Buch — auch nicht das seines Schülers Joh. Gottl. Koppe — hat so lange Jahre hindurch diese allgemeine Verbreitung und Anerkennung gefunden. Und auch heute ist das Buch, obgleich in Einzelheiten überholt von der rastlos fortschreitenden Wissenschaft und Technik, nicht veraltet, auch heute ist es noch die reichste Fundgrube für jeden Landwirth; ein frischer Geist weht darin, die Darstellung ist so anschaulich, die Urtheile so schlagend, daß der Leser stets von neuem staunt über Thaer's landwirthschaftliches Wissen und Können, und es fast scheint, als sei die Fähigkeit zu sehen, zu verstehen und zu erklären in dem Maße, wie sie Thaer innewohnte, unserer Zeit über allen Detailstudien überhaupt abhanden gekommen.

Die Publication einer neuen Ausgabe des berühmten Werkes seitens einer specifisch landwirthschaftlichen Verlagshandlung und in einem dem Andenken des Altmeisters würdigen Gewande wird an sich gerechtfertigt erscheinen; es bestand nur die Schwierigkeit, in welcher Form die Fortschritte seit Thaer dem Werke eingefügt werden sollten und wem die Arbeit anzuvertrauen war. Von Pietät für den Verfasser geleitet und nach reiflicher Ueberlegung wurde darauf verzichtet, am Thaer'schen Texte irgendwie wesentliche Aenderungen vorzunehmen, und sind in der Form von Anmerkungen und Zusätzen die neuesten, durch die Anwendung der naturwissenschaftlichen Resultate auf die Landwirtschaft errungenen Fortschritte behandelt. Außerlich ist der Thaer'sche Text durch größeren Druck von den Zusätzen der Herausgeber unterschieden, sodaß der Leser keinen Augenblick im Zweifel darüber sein kann, welches Thaer's Worte sind.

Die Edition in die Hand eines Herausgebers zu geben, erschien der Verlagshandlung unthunlich, sie ist aber gewiß, daß ihre Wahl von allen Seiten gebilligt wird.

Erwähnt sei noch, daß im Besitz des Mit-Herausgebers Professor Dr. Thaer-Gießen, einem Enkel Albrecht Thaer's, sich von des Letzteren Hand eine Reihe Notizen befanden, welche für diese neue Ausgabe benutzt worden sind.

Auf diese Weise, sowie durch Beigabe einer culturhistorischen und biographischen Einleitung

werden Thaer's Grundsätze der rationalen Landwirtschaft fortführen, allen Landwirthern einen reichen Schatz von bewährten Erfahrungen darzubieten, jezt im Verein mit den Ergebnissen der wissenschaftlichen Forschungen der Neuzeit.

Die Ausgabe geschieht in sechzehn Lieferungen à 1 M. ord., 75 $\frac{1}{2}$ netto, und zwar wird das Werk bis zum Herbst des Jahres vollständig in den Händen der Subscribenten sein.

Bfg. 1. und Prospecte stehen in größerer Anzahl zu Diensten.

Wiegandt, Hempel & Parey,
Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft,
Gartenbau und Forstwesen.

[5548.] Soeben erschien in meinem Verlage, und werde ich in einigen Tagen nach Massgabe der eingegangenen Bestellungen pro novitate versenden:

Die Theodicee

von

G. W. Leibniz.

Uebersetzt und erläutert von

J. H. v. Kirchmann.Preis 4 M. 50 $\frac{1}{2}$.**Philosophische Bibliothek.**

Lfg. 275/276.

enthaltend:

Erläuterungen

zu

Leibniz's Theodicee

von

J. H. v. Kirchmann.

Preis 1 M.

Verhandlungen

der

philosophischen Gesellschaft
zu Berlin.

Heft XII.

enthaltend:

Ueber Anschaulichkeit in den**Sinnen**

und

Anschaulichkeit im Denken.

Vortrag

von

Dr. J. H. Witte.Preis 1 M. 20 $\frac{1}{2}$.

Geehrte Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, bitte ich, gef. zu verlangen.

Ich liefere in Rechnung mit 25%, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Leipzig, 22. Januar 1879.

Erich Koschny
(L. Heimann's Verlag).

Vide Wahlzettel.

Leipzig, den 8. Februar 1879.

[5549.]

Illustrierte Zeitung.

Die heute erschienene Nummer 1858 enthält folgende

— **Abbildungen:** —

Jules Grévy, Präsident der Französischen Republik.

Amerikanische Skizzen: Der Atlantic-Expresszug, von Rochester nach New-York bestimmt, bleibt am 3. Januar bei Fairport im Schnee stecken.

Der Schäfflertanz in München. Originalzeichnung von W. Grögler.

Bilder aus Venezuela: Brüllaffen am Rio Escalante. Originalzeichnung von A. Goering.

Glockenweihe in der Dom- und Metropolitanpfarrkirche zu Unserer lieben Frau in München. Originalzeichnung von Joseph Retsch.

Philipp Reis, der Erfinder des Telephons. Nach dem an seinem kürzlich enthüllten Denkmale angebrachten Medaillonporträt.

Wie sich die Erde von anderen Gestirnen aus darstellt. 6 Abbildungen:

1. Vom Mercur.
2. Von der Venus.
3. Vom Mond.
4. Vom Mars.
5. Vom Jupiter.
6. Vom Saturn.

Brasilianische Heuschrecken (in natürlicher Größe). 2 Abbildungen.

Blattschmetterlinge, fliegend und sitzend.

Polytechnische Mittheilungen:

Der Alpha-Gasapparat.

☞ Vierteljährlicher Abonnementspreis
6 M. ord., 4 M. 50 $\frac{1}{2}$ baar.

☞ Literarische Bekanntmachungen finden durch die Illustrierte Zeitung die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die Nonpar.-Spaltzeile oder deren Raum 60 $\frac{1}{2}$ (54 $\frac{1}{2}$ baar).

☞ Galvanos von den in der Illustrierten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupferniederschlägen mit 10 $\frac{1}{2}$ pro □ Cm. berechnet.

Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

Diphtheritis.

[5550.]

Ich bitte alle jene Sortimenter aus allen größeren Städten, in welchen die Diphtheritis herrscht (bekanntlich ist diese Epidemie nach statistischen Ausweisen fortwährend im Steigen begriffen), die bei mir soeben darüber erschienene Schrift von

Dr. Schuster,

einem berühmten Kinderarzte in Wien, zu verlangen. Ich gehe den geehrten Sortiments-handlungen, bei Aussicht auf Absatz, mit Inseraten gern an die Hand.

Wien I, Herrng. 5, im Februar 1879.

Friedr. Otto Sintonis,
I. k. Hofbuchhändler.